



## **PRESSEAUSSSENDUNG**

Innsbruck, am 30.08.2021

### ***Schülerunion Tirol freut sich über Schluss der schwammigen Corona-Konzepte für Schulen***

Mit dem kürzlich vorgestellten 3-Stufen-Plan für einen geregelten Schulablauf wurde ein transparentes Konzept vorgestellt! Die Schülerunion Tirol freut sich, dass keine schwammigen Maßnahmen zum Einsatz kommen werden, die für niemanden wirklich verständlich sind!

Dadurch dass die Pläne für das Vorgehen an Schulen jetzt schon bekannt sind, fällt es nochmals leichter, den Schulstart angemessen vorbereiten zu können. Fehler von letztem Jahr, wie beispielsweise das Totalversagen der Corona-Ampel an Schulen, dürfen sich nicht wiederholen. Außerdem muss man immer wieder das Bewusstsein herstellen, dass wir in einer Pandemie sind und um sie doch endlich zu einem Ende zu bringen, die Maßnahmen respektieren und einhalten müssen.

„Ganzheitliche Schulschließungen dürfen nicht mehr passieren, da die mentale Gesundheit der Schülerinnen und Schüler dadurch zu sehr strapaziert wird und die Lernlücken zu enorm werden“, fordert Elias Mösch, Landesobmann der Schülerunion Tirol. „Auch gerade auf den Sportunterricht sollte man schauen.“

PCR-Tests an den Schulen sind sehr zu begrüßen, dennoch wäre ein Ausbau auf zwei PCR-Tests pro Woche für Ungeimpfte in Phase 1 & 2 erstrebenswert. In Stufe 3 sollten auch die bereits Geimpften zur allgemeinen Sicherheit durch zwei PCR-Tests in der Woche geschützt werden.“

„Die Schülerinnen und Schüler haben ein Recht auf Bildung und einen Schulalltag in Präsenz verdient! Damit das gewährleistet ist, bedarf es noch einiges an Feinschliff für dieses Konzept.“, schließt Elias Mösch.

Die Schülerunion ist mit über 30.000 Mitgliedern die größte Schülerinnen- und Schülerorganisation Österreichs, in der sich die Mitglieder ehrenamtlich engagieren. Durch ihr vielfältiges Serviceangebot, wie zum Beispiel dem Schulrechtsnotruf und diversen Weiterbildungen, gilt sie als wichtige Anlaufstelle für Schülerinnen und Schüler. Darüber hinaus bringt sie ihre Forderungen in der Bundesschülervertretung (BSV) ein, in der sie im Schuljahr 2020/21 22 von 29 Mandaten stellt. Die Bundesschulsprecherin Alexandra Bosek kommt ebenfalls von der Schülerunion.

Für Rückfragen oder Kontakt:

Elias Mösch, Landesobmann 2021/22, +43 650 6510301

Moritz Arbeiter, Pressereferent 2021/22, +43 660 6441283